

Gemeinderatsausschuss
Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

Sitzung vom 26. Februar 2026

Vorsitz:	GRin Mag. ^a iur. Dolores Bakos, BA
Gewählte Teilnehmer:	GRin Mag. ^a Nina Abrahamczik GRin Safak Akcay GRin Mag. ^a Aygül Berivan Aslan GR Armin Blind GR Mag. Lukas Burian GR Mag. Marcus Gremel, MBA GRin Mag. ^a (FH) Susanne Haase GRin Mag. ^a Caroline Hungerländer, MSc GR Theodor Felix Löcker GRin Astrid Pany, MA BEd GR Nikola Poljak, MA BA BA GR Mag. Bernd Saurer GR Benjamin Schulz GR Felix Stadler, MA BSc GR Michael Stumpf, BA GR Ilija Tufegdžic GRin Mag. ^a Stefanie Vasold GR Harald Zierfuß
Sonstige Teilnehmer:	Mag. ^a Brigitte Bauer-Sebek Mag. ^a Karin Broukal Elisabeth Fuchs Mag. ^a Nina Crobath Mag. ^a Michaela Krejcir Mag. Stephan Kulhanek Mag. ^a Theodora Manolakos Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher Mag. ^a Andrea Trattinig Florian Wibmer, MA BA
Entschuldigt:	Mag. ^a Nicole del Carmen Garfias Mag. Johannes Köhler GR Jörg Neumayer, MA Mag. Wolfgang Wilhelm
Protokollführung:	Barbara Böhm

GRin Mag.^a Dolores Bakos (NEOS) übergibt den Vorsitz an GRin Astrid Pany, MA BEd (SPÖ)!

Berichterstatterin: Lhptm-Stv.in Mag.^a Bettina Emmerling, MSc
in Vertretung Abg. Mag.^a Dolores Bakos, BA

AZ PGL-113540-2026-KGR/LAT; Grüne

a) Der Antrag der Landtagsabgeordnet*innen Mag.^a Mag.^a Julia Malle und Felix Stadler, BSc, MA betreffend Qualitätsoffensive für die Elementarbildung wird abgelehnt.

b) Der Bericht zum Antrag der Landtagsabgeordnet*innen Mag.^a Mag.^a Julia Malle und Felix Stadler, BSc, MA betreffend Qualitätsoffensive für die Elementarbildung wird zur Kenntnis genommen.

AZ 266759-2026-GBI; GBI

Der gemäß des Beschlusses des Wiener Landtages vom 21. Oktober 1998 vorgelegte 46. Bericht der Volksanwaltschaft an den Wiener Landtag wird zur Kenntnis genommen.

Weiter an: Landtag

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

GRin Astrid Pany, MA BEd (SPÖ) übergibt den Vorsitz an GRin Mag.^a Dolores Bakos (NEOS)!

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

AZ 223227-2026-GBI; MA 10

Die Förderrichtlinie „Übernahme der gesetzlichen Abfertigungszahlungen für Bildungspersonal in privaten elementaren Bildungseinrichtungen“ soll dahingehend präzisiert werden als Abfertigungszahlungen nach dem Abfertigungssystem Abfertigung Alt für Arbeitnehmer*innen, die ab dem 01.01.2024 ihr Dienstverhältnis beendet haben, rückwirkend von der Fördermaßnahme berücksichtigt werden.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 143487-2026-GBI; MA 10

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Vorleistungen für das Kindergartensanierungsprogramm (KISA)" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt.

Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2400/728 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: **getrennte Abstimmung**

(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen)

AZ 216069-2026-GBI; MA 11

Der Wiener Gemeinderat genehmigt den Inhalt der beiliegenden Förderrichtlinie der Stadt Wien – Kinder- und Jugendhilfe (MA 11) sowie die dargelegte Vorgehensweise und ermächtigt die Magistratsabteilung 11, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden ist.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

AZ 36448-2026-GBI; MA 11

Die Förderung an die "Wiener Arbeitsgemeinschaft für Sozialpädagogik" zur "Fortführung von berufs begleitenden leistbaren Ausbildungsplätzen für Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen in Wien" in der Höhe von EUR 400.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie Magistratsabteilung 11 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4399/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 167544-2026-GBI; MA 11

Für die Abdeckung der Mehrauszahlung im Bereich der Dienstjubiläen wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 4010, Amt für Jugend und Familie, Gruppe 566, Zuwendungen aus Anlass von Dienstjubiläen, eine 2. Überschreitung in Höhe von EUR 15.000,-- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 4010, Amt für Jugend und Familie, Gruppe 413, Handelswaren, mit EUR 15.000,-- zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

Berichterstatte(r)in: GRin Mag.^a Stefanie Vasold

AZ 156024-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Vienna Hobby Lobby – Freizeitverein für Kinder und Jugendliche" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 44.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 155918-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Diakonie Eine Welt – Akademie gemeinnützige GmbH" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 30.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.
Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/755 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

AZ 156146-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Katholisches Bildungswerk der Erzdiözese Wien" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 54.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.
Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 156235-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ)" für "Workshopangebote zu Zivilcourage und Wir sind alle" in der Höhe von EUR 10.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.
Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

AZ 172873-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Hi Jump Wien – Jugendverein für Sport und Kreativität" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 16.431.712,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.
Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ und NEOS / Ablehnung: FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

AZ 172687-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "FAMOs – Regenbogenfamilien" für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von EUR 37.800,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

AZ 172552-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Monsterfreunde – Verein zur Förderung des kreativen Lernens" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 37.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 228517-2026-GBI; MA 13

Die Förderung an "Verein Kulturzentrum Spittelberg" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 135.000,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ und NEOS / Ablehnung: FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

Berichterstatte: GRin Safak Akcay

AZ 124352-2026-GBI; MA 17

Die Förderung an "ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit" für "Gesamtförderung 2026" in der Höhe von EUR 93.575,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 17 genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

AZ 147911-2026-GBI; MA 17

Die Förderung "NACHBARINNEN in Wien" – Muttersprachliche Begleitung von migrantischen Familien" für die "Gesamtförderung 2026" in der Höhe von EUR 81.972,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 17 genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

Berichterstatlerin: GRin Astrid Pany, BEd, MA

AZ 151643-2026-GBI; MA 56

Die Förderung an das "Erzbischöfliche Amt für Schule und Bildung sowie an das Evangelische Schulwerk A.B. Wien" für die Einzelförderungen in der Höhe von EUR 1.500.000,-- für das Finanzjahr 2026 wird gemäß den in der Beilage ersichtlichen Förderverträgen der Magistratsabteilung 56 - Schulen genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2101/777 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

Berichterstatlerin: GRin Mag.^a Nina Abrahamczik

AZ 117917-2026-GBI; MA 59

Für

den Mehrbedarf bei Dienstgeberbeiträgen zur Alterssicherung durch Nachbesetzung vertraglich gebundener Bediensteter

wird im Voranschlag 2025

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 581, Dienstgeberbeiträge zur Alterssicherung

eine 2. Überschreitung in Höhe von EUR 786.000,-- genehmigt, die

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 001, Unbebaute Grundstücke

mit EUR 1.000,-- und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 006, Sonstige Grundstückseinrichtungen

mit EUR 1.000,-- und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 010, Gebäude und Bauten

mit EUR 1.000,-- und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 030, Werkzeuge und sonstige Erzeugungsmittel

mit EUR 1.000,-- und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 050, Sonderanlagen

mit EUR 9.000,-- und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit

Gruppe 400, Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)

mit EUR 12.000,-- und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 452, Treibstoffe
mit EUR 5.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 453, Schmier- und Schleifmittel
mit EUR 1.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 454, Reinigungsmittel
mit EUR 4.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 456, Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel
mit EUR 14.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 457, Druckwerke
mit EUR 1.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 458, Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge
mit EUR 4.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 459, Sonstige Verbrauchsgüter
mit EUR 22.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 600, Energiebezüge
mit EUR 133.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 617, Instandhaltung von Fahrzeugen
mit EUR 28.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 618, Instandhaltung von sonstigen Anlagen
mit EUR 3.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 619, Instandhaltung von Sonderanlagen
mit EUR 79.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 631, Telekommunikationsdienste
mit EUR 74.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 640, Rechts- und Beratungsaufwand
mit EUR 11.000,-- und

in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 657, Disagien
mit EUR 1.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 659, Geldverkehrs- und Bankspesen
mit EUR 5.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 700, Miet- und Pachtaufwand
mit EUR 16.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 710, Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG
mit EUR 19.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 711, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen gemäß FAG
mit EUR 7.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 720, Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen
mit EUR 2.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 724, Reisegebühren
mit EUR 11.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 725, Bibliothekserfordernisse
mit EUR 1.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen
mit EUR 319.000,-- und
in Minderauszahlungen
auf Ansatz 8280, Marktservice und Lebensmittelsicherheit
Gruppe 729, Sonstige Aufwendungen
mit EUR 1.000,-- und
zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

Berichterstatterin: GRin Astrid Pany, BEd, MA

AZ 111676-2026-GWS; MA 34

Der Gemeinderat genehmigt den Abschluss eines PPP-Vertrages für den Bildungscampus Nordwestbahnhof mit Bietergemeinschaft HYPO NOE Leasing GmbH / STRABAG Real Estate GmbH / Caverion Österreich GmbH entsprechend den Beilagen und erteilt dem Magistrat die Ermächtigung, alle damit in Verbindung stehenden Verträge und Dokumente sowie alle mit der PPP-Realisierung in Zusammenhang stehenden bewilligungspflichtigen Rechtsgeschäfte und nützlich erscheinenden Vereinbarungen abzuschließen. Die aus diesem Vertragswerk entstehenden jährlichen Kosten betragen EUR 10.414.721,66 brutto, zuzüglich allfälliger Indexierungen laut BPI 2020 und VPI 2020 in einzelnen Bereichen gemäß beiliegendem Vertrag.

Für den Anteil des Zentralbudgets ist von den Magistratsabteilungen 10, 13 und 56 im Rahmen des Globalbudgets auf den Haushaltsstellen 1/2400/720, 1/3200/700 und 1/2101/707 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen**

(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)